

Beseelt und inspirierend

Oberding – Das 35. Oberdinger Ortsfest stand im Zeichen eines besonderen Ereignisses. Geistlicher Rat Josef Schmid beging in seinem Heimatort Oberding das 50-jährige Priesterjubiläum. Mit ihm feierten zahlreiche Weggefährten seines beruflichen und privaten Lebens sowie viel politische Prominenz einen Festgottesdienst in der festlich geschmückten St.-Georgs-Kirche.

Viele Fahnenabordnungen der Ortsvereine und der Kirchenchor erwiesen dem Jubilar die Ehre. Im Anschluss daran fanden sich etwa 150 geladene Gäste zu einem Festes-

sen im Oberdinger Bürgerhaus ein.

Josef Schmid wurde 1966 von Kardinal Döpfner im Dom zu Freising zum Priester geweiht. Die Primizfeier am 3. Juli 1966 war vor allem für seinen Heimatort Oberding ein besonderes Ereignis. Sein Lebens- und Seelsorgeweg führte ihn zuerst als Kaplan nach München. Danach war er als Präfekt im Studienseminar Traunstein tätig. Dort lernte er auch Josef Ratzinger kennen, den späteren Papst Benedikt XVI. Fast 28 Jahre war er dann als Studienrat für Religion am Franz-Marc-Gymnasium Markt Schwaben

tätig und begleitete dabei viele junge Menschen auf ihrem schulischen Lebensweg.

Nebenamtlich führte Schmid zu der Zeit auch die Pfarrei Ottenhofen und zuletzt auch den neuen Pfarrverband Neuching/Ottenhofen. Viele weitere Tätigkeiten, unter anderem als stellvertretender Dekan im Dekanat Erding, schlossen sich an.

Die Verbindung zu Oberding und seiner Familie ist nie abgerissen. Traditionell hat Schmid dort immer an Allerheiligen den Gottesdienst und die Gräbersegnung übernommen. Der Geistliche ist mittlerweile im Ruhestand

und wohnt in Aufkirchen.

Für den Pfarrverband Erdinger Moos ist das ein glücklicher Umstand. Denn Schmid leistet hier weiterhin pastorale Hilfe in vielerlei Hinsicht. Diakon Sebastian Lenz sprach in seiner Predigt beim Festgottesdienst von einem ganz besonderen Menschen. „Inspirieren, nicht dirigieren. Beseelen, nicht befehlen. Das war und ist immer noch eine große Gabe von dir. Genau so, wie Christus es selbst getan hat“, so Lenz. Unter den Festrednern befanden sich auch Bürgermeister Bernhard Mücke und Landrat Martin Bayerstorfer. sin



Einen Blumenstrauß überreichte Pfarrgemeinderatsvorsitzende Erna Schöttl an Geistlichen Rat Josef Schmid. FOTO: SIMMET